



DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN FEIERT JUBILÄUM MIT GROSSER FESTWOCHE IM MAI

Aus dem Inhalt

Landrat

Handlungsfähig bleiben
trotz wachsender
Anforderungen

Büro Landrat

Kommunales
Ehrenamtsbudget 2026

Landwirtschaftsmuseum

Veranstaltungen
Programm Festwoche

Seite 2

Seite 3

Seite 8

AMT FÜR SERVICE UND ZENTRALE DIENSTE

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr *

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Samstagsöffnungszeiten März und April 2026

14. März 2026

Werdau, Königswalder Straße 18

21. März 2026

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

28. März 2026

Zwickau, Werdauer Straße 62

11. April 2026

Hohenstein-E., Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

18. April 2026

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
5. Jahrgang / 03. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner,
Leiter Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung,
Robert-Müller-Straße 4 – 8, 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21045
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de

Satz:

Page Pro Media – Marketing und Design
Reichenhainer Straße 191 · 09125 Chemnitz
www.pagepro-media.de

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum,
Alexander Rauscher-Arnold

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winklhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Qualitätsmanagement:

E-Mail: qm@freipresse-mediengruppe.de

Der Landkreiskurier wird als Beilage im Medium „BLICK“ jeden Monat Mitte des Monats, freitags, verteilt. Die Verteilung erfolgt haushaltsabdeckend im gesamten Landkreis Zwickau. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Titelseite:

Deutsches Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain
Foto: Oliver Göhler

Landrat Carsten Michaelis
Foto: Landratsamt Zwickau



DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Verwaltung braucht realistische Rahmenbedingungen

Handlungsfähig bleiben – trotz wachsender Anforderungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau,

in den vergangenen Monaten wurden bundes- und landesweit wichtige Entscheidungen getroffen – zur Arbeitszeitgestaltung, zu neuen Freistellungsansprüchen, zur Weiterbildung sowie zuletzt im Rahmen der Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst. Viele dieser Maßnahmen verfolgen nachvollziehbare Ziele: bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Stärkung von Qualifikation, faire Bezahlung.

Als Landrat unterstütze ich diese Grundanliegen ausdrücklich. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landratsamt leisten tagtäglich verantwortungsvolle Arbeit für die Menschen im Landkreis. Eine angemessene Vergütung und gute Arbeitsbedingungen sind selbstverständlich.

Gleichzeitig müssen wir jedoch klar benennen, was diese Entscheidungen für die kommunale Ebene bedeuten.

Der Landkreis Zwickau verwaltet ein Haushaltsvolumen von rund einer halben Milliarde Euro. Bereits heute sind über 98 Prozent der Mittel durch Pflichtaufgaben gebunden – insbesondere im Sozialbereich. Zusätzliche tarifliche Steigerungen im Rahmen des TVöD führen unmittelbar zu dauerhaften Mehrbelastungen in Millionenhöhe. Auch neue gesetzliche Ansprüche wie erweiterte Freistellungen oder zusätzliche arbeitsfreie Zeiten erhöhen Personalbedarf und Organisationsaufwand spürbar.

Diese Entscheidungen werden vor allem auf Bundes- und auch auf Landesebene getroffen – die finanzielle Umsetzung erfolgt jedoch vor Ort in Städten, Gemeinden und Landkreisen. Genau hier liegt die Herausforderung: Die kommunale Ebene trägt Verantwortung für die praktische Umsetzung, ohne dass die finanzielle Ausstattung in gleichem Maße mitwächst.

Das Prinzip ist einfach: Jede neue Leistung, jede zusätzliche Verpflichtung und jede strukturelle Ausweitung muss dauer-

haft finanzierbar sein. Ansonsten geraten kommunale Haushalte weiter unter Druck – mit Folgen für Investitionen in Schulen, Straßen, Digitalisierung oder soziale Infrastruktur.

Als Verwaltung stehen wir für Verlässlichkeit und Service. Wir werden die beschlossenen Regelungen verantwortungsvoll umsetzen. Gleichzeitig erwarten wir, dass Bund und Land ihrer Verantwortung gerecht werden und die kommunale Ebene finanziell so ausstatten, dass Handlungsfähigkeit und Qualität öffentlicher Leistungen erhalten bleiben.

Eine starke kommunale Selbstverwaltung ist das Fundament unseres Staates. Damit sie tragfähig bleibt, braucht sie realistische Rahmenbedingungen – und eine ehrliche Betrachtung der finanziellen Auswirkungen politischer Entscheidungen.

Ihr
Carsten Michaelis
Landrat des Landkreises Zwickau

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 4. Februar bis 13. März 2026

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KommBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Das Amtsblatt wird in den Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom 4. Februar bis 13. März 2026 sind in den Ausgaben 010/2026 bis 016/2026 folgende Bekanntmachungen erschienen:

Ausgabe 010/2026 vom 13. Februar 2026

- Zweckverband Frohnbach öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung

Ausgabe 011/2026 vom 4. Februar 2026

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster Gemarkung Rottmannsdorf

Ausgabe 012/2026 vom 10. Februar 2026

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster Gemarkungen Cullen und Crossen

Ausgabe 013/2026 vom 17. Februar 2026

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten

Liegenschaftskataster Gemarkung Seiferitz

Ausgabe 014/2026 vom 24. Februar 2026

- Bekanntgabe der Sitzung des Hauptausschusses des Kreistages des Landkreises Zwickau

Ausgabe 015/2026 vom 25. Februar 2026

- Öffentliche Bekanntmachung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“

Ausgabe 016/2026 vom 13. März 2026

- Vollzug des Bundesimmissionsschutzgesetzes - Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von zwei Windenergieanlagen in Callenberg, Gemarkung Langenchursdorf



BÜRO LANDRAT

Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Zwickau im Jahr 2026

Kommunales Ehrenamtsbudget

Der Freistaat Sachsen stellt 2026 den Landkreisen und Kreisfreien Städten ein Ehrenamtsbudget in Höhe von 153.846,15 Euro zur Verfügung. Ziel der Förderung ist die Unterstützung der Landkreise und Kreisfreien Städte bei der Würdigung, Anerkennung und Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements. Die Landkreise können in eigener Verantwortung über die Verwendung entscheiden. Auf Beschluss des Kreistages Zwickau werden diese Finanzmittel auf Grundlage der SächsKom-PauschVO den ehrenamtlich Tätigen des Landkreises Zwickau vollumfänglich zur Verfügung gestellt.

WER KANN BEANTRAGEN?

ehrenamtlich Tätige, d. h. Vereine, Organisationen, Einzelpersonen

WO KANN BEANTRAGT WERDEN?

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Büro Landrat
Robert-Müller-Straße 4 - 8
08056 Zwickau
E-Mail: landrat@landkreis-zwickau.de

WIE KANN BEANTRAGT WERDEN?

Zur Beantragung ist nur das auf der Inter-

netseite des Landkreises Zwickau unter www.landkreis-zwickau.de bereitgestellte Formular zugelassen. Alternativ kann ein Druckexemplar des Antrages unter landrat@landkreis-zwickau.de oder telefonisch unter 0375 4402-21030 oder -21033 angefordert werden.

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Maßnahmen ehrenamtlicher Tätigkeit im Landkreis Zwickau 2026. Ausgaben ab der Bewilligung bis 31. Dezember 2026.

HÖHE DER UNTERSTÜTZUNG:

max. 2.000 Euro pro Maßnahme und pro Antragsteller

- darunter bis zu 500 Euro für die Durchführung von Veranstaltungen der Würdigung und Anerkennung des Engagements im Ehrenamt
- keine Förderung von Entschädigungszahlungen (bar oder unbar) an ehrenamtlich Tätige
- von der Förderung ausgeschlossen sind Baumaßnahmen, der Erwerb von unbeweglichen Sachen und der Erwerb von Fahrzeugen
- eine Doppelförderung ist ausgeschlossen
- Anträge sind mit einer Finanzplanung zu untersetzen

TERMIN:

Anträge können ab sofort bis **18. Mai 2026** gestellt werden.

WER ENTSCHIEDET ÜBER DEN ANTRAG?

Eine Kommission, bestehend aus den Fraktionsvorsitzenden des Kreistages Zwickau sowie der Landkreisverwaltung.

HINWEIS:

Ein Rechtsanspruch auf Zuwendung der beantragten Finanzmittel besteht nicht. In den Vorjahren konnten aufgrund des begrenzten Budgets im Wesentlichen nur Anträge berücksichtigt werden, welche sich auf die direkte Umsetzung des Vereinszwecks bzw. auf den Schwerpunkt der ehrenamtlichen Tätigkeit bezogen haben. Die Antragsstellung ist insbesondere möglich auf dem Gebiet der

- Behinderten- und Altenpflege
- Kinder- und Jugendarbeit
- Wohnungslosenhilfe
- Integration von Spätaussiedlern und anderen Migranten
- Umwelterziehung und Naturschutz
- Heimatpflege und Laienmusik
- Unterstützung schulischer Bildung und Erziehung

- Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen
- Verkehrswacht, Verkehrssicherheit oder
- Gesellschaft, Politik, Rechtsprechung, Kirche.

Möglichkeiten der Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Ehrenamt bestehen insbesondere für:

- Organisieren, Durchführen und Nutzen von Fortbildungsangeboten für ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger
- Qualifizierung und Erweiterung des Angebotes der ehrenamtlichen Tätigkeit
- Deckung von Fahrt- und Büroausgaben im Zusammenhang mit dem Ehrenamt
- Ersatz und Neuanschaffung von Ausstattungsgegenständen für das Ehrenamt
- Durchführung von Veranstaltungen der Würdigung und Anerkennung des Engagements im Ehrenamt
- Koordinierung der Aktivitäten ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

STRASSENVERKEHRSAMT

Führerschein-Umtauschmobil ist wieder unterwegs

Haltestellen von März bis Mai



Umtauschmobil der Fahrerlaubnisbehörde
Foto: Landratsamt Zwickau

Bis zum 19. Januar 2027 müssen alle Kartenführerscheine, die zwischen 2002 und 2004 ausgestellt wurden, umgetauscht werden. Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Alle betroffenen Führerscheininhaberinnen und Führerscheininhaber werden gebeten, die Fristen einzuhalten, um mögliche rechtliche Konsequenzen zu vermeiden. Um einen unkomplizierten und wohnortnahen Umtausch zu ermöglichen, macht der mobile Service in Form des Führerschein-Umtauschmobils erneut in zahlreichen Städten und Gemeinden des Landkreises Halt. Das Angebot ergänzt den Service der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Zwickau und wird in Kooperation mit der Sparkasse Zwickau umgesetzt.

HALTESTELLEN BIS MAI 2026

- **Stadt Werdau:** Dienstag, 17. März 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Rathaus, Markt
- **Gemeinde Fraureuth:** Dienstag, 24. März 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Fabrikgelände 12 (Bauamt)

- **Stadt Zwickau:** Dienstag, 14. April 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 2
- **Stadt Hohenstein-Ernstthal:** Dienstag, 21. April 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Rathaus, Altmarkt 41
- **Verwaltungsgemeinschaft Stadt Lichtenstein, Gemeinden St. Egidien und Bernsdorf:** Dienstag, 28. April 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Parkplatz Neumarkt in Lichtenstein
- **Verwaltungsgemeinschaft Stadt Limbach-Oberfrohna und Gemeinde Niederfrohna:** Dienstag, 5. Mai 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Parkplatz Aldi-Markt in Niederfrohna
- **Gemeinde Langenbernsdorf:** Dienstag, 12. Mai 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Rathaus, Bahnhofstraße 1
- **Stadt Hartenstein:** Dienstag, 19. Mai 2026, von 10:00 bis 17:30 Uhr, Rathaus, Marktplatz 9

Die Termine können online unter www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein oder telefonisch unter 0375 4402-24312 gebucht werden. Zum Termin mitzubringen sind der alte Kartenführerschein, ein gültiges Ausweisdokument und ein aktuelles biometrisches Passbild in Papierform. Ein digitales Bild kann auch gegen eine Gebühr von sechs Euro vor Ort erstellt werden. Die Gebühr für den Führerscheinumtausch beträgt 32,90 Euro. Darin ist der anschließende Direktversand des neuen Führerscheins schon inbegriffen. Im Führerschein-Umtauschmobil kann ausschließlich bargeldlos mit EC-Karte gezahlt werden. Das Umtauschmobil ist nicht barrierefrei zugänglich.

BÜRO LANDRAT

Landrat im Dialog vor Ort

Bürgersprechstunden bringen

Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger zusammen



Landrat Carsten Michaelis (rechts) im Dialog mit Crinitzbergs Bürgermeister Steffen Pachan.
Foto: Gemeindeverwaltung Crinitzberg

Am 24. Februar 2026 war Landrat Carsten Michaelis zu Gast im Rathaus der Gemeinde Crinitzberg. Neben persönlichen Gesprächen mit zahlreichen Einwohnerinnen und Einwohnern nutzte der Landrat die Gelegenheit zu einem Austausch mit Bürgermeister Steffen Pachan, der das Amt seit 1994 ausübt. Im Mittelpunkt standen sowohl aktuelle Entwicklungen in der Kommune als auch gemeinsame Perspektiven für die Zukunft.

OFFENER AUSTAUSCH ZU AKTUELLEN THEMEN

Die Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern deckten ein breites Spektrum ab – von Infrastruktur und kommunalen Projekten über Bildung, Freizeitangebote und Verkehrsanbindungen bis hin zu kleineren Alltagsfragen. Konkret ging es unter anderem um die Vorbereitung der 175-Jahr-Feier der Gemeinde, das Schul- und Heimatfest sowie die Ausschulderung der Wanderwege. „Gerade in einer Zeit, in der vieles digital erledigt wird, zeigt sich, wie wertvoll persönliche Gespräche sind. Vor Ort miteinander zu sprechen, schafft Vertrauen

und ermöglicht oft schnellere Lösungen als über digitale Kanäle“, betonte Michaelis. Die Bürgersprechstunden sollen Anliegen frühzeitig aufgreifen, Ideen der Bevölkerung in die Arbeit der Verwaltung einbeziehen und den direkten Draht zwischen Landkreis und Bürgerinnen und Bürgern stärken. Den Auftakt der Sprechstunden bildete im November 2024 ein Termin im Rathaus von Niederfrohna. Weitere Stationen in verschiedenen Kommunen folgten. Auch in den kommenden Monaten wird der Landrat in weiteren Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau persönlich Rede und Antwort stehen. Für das erste Halbjahr 2026 sind bereits mehrere Termine geplant.

SO FUNKTIONIERT DIE BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die Organisation erfolgt in enger Abstimmung mit den gastgebenden Städten und Gemeinden. Die Termine werden vor Ort bekanntgegeben und richten sich ausschließlich an die Einwohnerinnen und Einwohner des jeweiligen Ortes. So können Themen gezielt und lokalbezogen besprochen werden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Informationen zu Terminen, verfügbaren Zeitfenstern und Anmeldeöglichkeiten erhalten Interessierte direkt über ihre Heimatgemeinde – etwa über das Rathaus, das Amtsblatt oder die Internetseite.

Mit diesem Angebot ergänzt der Landkreis bestehende Kommunikationswege und setzt bewusst auf den direkten, persönlichen Dialog. „Mir ist es wichtig, auf die Menschen zuzugehen und zu zeigen, dass wir als Verwaltung ansprechbar und nah an den Bürgerinnen und Bürgern sind“, sagt Michaelis.

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Einmessungspflicht für Gebäude

Information für Grundstückseigentümer

Nach ihrer Fertigstellung sind Gebäude für das Liegenschaftskataster einzumessen. Dies ist erforderlich, da das Liegenschaftskataster insbesondere der Sicherung des Eigentums, der Wahrung von Rechten an Grundstücken und Gebäuden sowie dem Grundstücksverkehr dient und die Daten darüber hinaus als Geobasisdaten unter anderem für den Umwelt- und Katastrophenschutz genutzt werden. Die Aktualität und Vollständigkeit des Liegenschaftskatasters sind Voraussetzung für eine effektive Nutzung.

Einmessungspflichtig sind Gebäude, die mehr als zehn Quadratmeter Grundfläche besitzen, von Menschen betreten werden können, dem Schutz von Menschen, Tieren und Sachen dienen und die nach Art und Weise der Bauausführung eine dauernde Nutzung zulassen. Ausgenommen sind Gebäude, die sich in Kleingartenanlagen befinden.

Alle Informationen zur Gebäudeeinmessungspflicht unter: <https://www.landkreis-zwickau.de/gebaeude-einmessungspflicht>

Erhebung gewässerkundlicher Daten an Gewässern im Landkreis Zwickau

Information der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) ist gemäß Sächsischer Wasserzuständigkeitsverordnung (SächsWasserZuVO) vom 12. Juni 2014, die zuletzt durch die Verordnung vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, zuständig für die Aufgaben nach der Oberflächengewässerverordnung (OGewV) sowie die Ermittlung, Sammlung und Aufbereitung von gewässerkundlichen und wasserwirtschaftlichen Daten nach § 89 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG). Die dafür erforderliche Erhebung physikalischer, chemischer und biologischer Daten in den Wassermessnetzen erfolgt durch die BfUL im Auftrag des LfULG.

Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten im Jahr 2026 regelmäßig Probenahmen u. a. an folgenden Messstellen des Messnetzes Oberflächenwasser durch:

- Reinsdorfer Bach (Mündung Zwickauer Mulde)

Alle Grundstückseigentümer, Mieter und sonstige Berechtigte werden gebeten, soweit erforderlich gemäß § 101 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) den Zugang zu den Messstellen für die Bediensteten zu ermöglichen.

Aus organisatorischen Gründen können keine näheren zeitlichen Angaben zu den Arbeiten vor Ort gemacht werden. Die Bediensteten sind verpflichtet, die Dienstaussweise mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Rückfragen unter:

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft
Telefon: 035242 632 5001

UMWELTAMT

Was macht das Holz im Bach?

Flussholz ist wertvoller Lebensraum

Bei einem Spaziergang am Bach sieht man manchmal abgebrochene Äste, freigespülte Wurzelballen oder sogar einen vom letzten Sturm umgewehten Baum, der jetzt im Wasser liegt. Was hat es damit auf sich - mit diesem Holz im Bach? Kann das bleiben oder muss das weg?

Flussholz oder Totholz nennt man das Holz, das auf natürliche Art und Weise ins Gewässer gelangt ist. Doch tot ist es eigentlich nicht. Im Gegenteil: Holz ist ein beliebter Lebensraum im Bach. Es dient als Nahrung für zahlreiche Insektenlarven und andere Kleintiere. Diese wiederum sind die Beute von Fischen, die sich gern unter dem Holz verstecken. Das Wasser muss sich seinen Weg um das Holz herum suchen. Dadurch entstehen Stellen mit langsamer und schneller Strömung. Diese Vielfalt ist wichtig, um möglichst vielen Arten einen geeigneten Lebensraum bieten zu können.

Aber was ist bei einem Hochwasser? In der freien Landschaft ist das kein Problem. In besiedelten Bereichen innerorts kann Totholz jedoch ein Abflusshindernis darstellen oder weggespült werden. Aufgrund dessen wird das Material in diesen empfindlichen Bereichen beräumt oder bei



Flussholz ist ein wertvoller Lebensraum und darf in der freien Landschaft im Gewässer bleiben.
Quelle: Knauer

gezieltem Einsatz in renaturierten Gewässern so gesichert, dass es nicht zur Gefahr werden kann.

Übrigens ist Totholz immer nur natürliches Material. Von Menschen eingebrachte Bretter oder andere Holzartikel sind - auch wenn sie im Fluss landen sollten - kein Flussholz, sondern Müll. Und Müll hat im Gewässer nun wirklich nichts verloren.

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenangebote

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung? Dann sind Sie bei uns in der Landkreisverwaltung richtig!

Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiter Amtsärztlicher Dienst am derzeitigen Standort Zwickau

unter der Kennziffer 22/2026/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung
Gesundheitsamt
für das Vollzeit mit 39 Wochenstunden;
in Teilzeit möglich
Stellenbewertung Entgeltgruppe 15 TVöD-VKA;
zzgl. tariflicher Zulage i. H. v. 300 Euro + Arbeitsmarktzulage
i. H. v. 15 Prozent der Stufe 2
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **30. Juni 2026**

Laufbahnausbildung im gehobenen Vermessungsdienst am derzeitigen Standort Glauchau Vermessungsobersprekatoranwärterin/Vermessungsobersprekatoranwärter (Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene)

unter der Kennziffer 25/2026/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung
für das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden
Stellenbewertung Anwärtergrundbezüge der
Besoldungsgruppe A9 - A11,
derzeit 1583,69 Euro (Stand
01/2026)
Beschäftigungsdauer 18 Monate
Beschäftigungsbeginn 1. November 2026 (individuelles
Vorpraktikum mit einem
früheren Beginn möglich)
Bewerbungsschluss **30. Juni 2026**

Lebensmittelkontrolleurin/Lebensmittelkontrolleur am derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 38/2026/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz



für das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **22. März 2026**

Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter Einbürgerung für den derzeitigen Standort Zwickau

unter der Kennziffer 50/2026/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz
für das Ordnungsamt
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich mit mindestens 35 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer befristet bis 31. Dezember 2027
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **22. März 2026**

Alle aktuellen Stellen- und Ausbildungsangebote sowie weitere Informationen sind zu finden unter:
www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote





AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Jeder Stecker zählt!

Deutschland sammelt E-Schrott. Machen Sie mit!

Rund um den jährlich am **18. März** stattfindenden Global Recycling Day finden die ersten beiden diesjährigen Aktionswochen „Jeder Stecker zählt“ der stiftung elektro-altgeräte register statt.

Machen auch Sie mit, indem Sie ausgediente Elektro(nik)-Altgeräte fachgerecht entsorgen. Informationen zu den vom **9. bis 22. März 2026** stattfindenden Aktionswochen, der Rückgabe und dem Recycling von Geräten gibt es unter e-schrott-entsorgen.org oder auf Social Media unter #jedersteckerzaehlt.

Der Landkreis Zwickau beteiligt sich erneut und verteilt im Aktionszeitraum bei der Abgabe von Elektrogeräten an seinen Annahmestellen das Hörspiel „Fuchs und Schaf“. Zur Verfügung gestellt wird dieses von der stiftung elektro-altgeräte register. Die Ausgabe ist möglich, solange der Vorrat reicht.



WAS IST E-SCHROTT?

Als Faustregel gilt: Alles was Kabel beziehungsweise Stecker hat oder mit Strom beziehungsweise Sonnenenergie aufgeladen werden muss, gehört zu den Elektro(nik)-Altgeräten. Diese sind mit dem nebenstehenden Symbol, der „durchgestrichenen Abfalltonne“, gekennzeichnet.

Dazu gehören nicht nur

- Entertainmentgeräte wie TVs, Smartphones, Tablets und Laptops,
- Küchengeräte wie Kühlschränke, Herde, Kochfelder und Toaster,
- Haushaltsgeräte wie Staubsauger und Lampen,
- Kabel, Ladegeräte und Kopfhörer,

sondern auch

- SIM-Karten,
- Speicherkarten und
- Chipkarten wie Bezahl- und Krankenkassenkarten.

REPARIEREN STATT WEGWERFEN!

Viele Geräte werden entsorgt, obwohl sie noch funktionsfähig oder reparierbar sind. Dabei schont die Wieder- und Weiterverwendung natürliche Ressourcen und die Umwelt. **Bitte geben Sie funktionsfähige Geräte daher weiter. Defekte Geräte können Sie selbst reparieren oder reparieren lassen.** Die aktuell bekannten, im Landkreis Zwickau ansässigen Reparaturangebote finden Sie unter www.landkreis-zwickau.de/reparaturangebote.

Mit dem für 2026 verlängerten Reparaturbonus fördert der Freistaat Sachsen Reparaturen von Elektro(nik)-Altgeräten aus Mitteln des Klimafonds Sachsen. Weitere Informationen finden Sie unter www.sab.sachsen.de/reparaturbonus.

WARUM GETRENNT ENTSORGEN?

Elektrogeräte enthalten nicht nur wertvolle Metalle wie Gold, Kupfer und seltene Erden, sondern auch giftige Stoffe wie Quecksilber oder Blei. Zudem sind in einigen Batterien beziehungsweise Akkus fest verbaut, die leicht brennbar oder explosiv sind.

Nachentsorgung für die Osterfeiertage 2026

Tonnenleerung verschiebt sich

Aufgrund der Feiertage um Ostern sind Nachentleerungen der Abfalltonnen erforderlich.

Die Leerung für Karfreitag, 3. April 2026 findet **am Samstag, 4. April 2026** statt. Die Nachentsorgung für Ostermontag, 6. April 2026, erfolgt auflaufend ab **Dienstag, 7. April 2026**. Alle Leerungstage können sich in dieser Woche um einen Tag verschieben. Die Abfalltonnen sind – außer am Feiertag – immer zum eigentlichen Termin bis 7 Uhr bereitzustellen.

Deshalb sind ausgediente Elektrogeräte unbedingt getrennt zu sammeln und abzugeben. Sie dürfen keinesfalls in Abfalltonnen entsorgt werden. So ist sichergestellt, dass sie keine Brände in Entsorgungsfahrzeugen oder -anlagen auslösen können. Zudem werden Schadstoffe sicher entsorgt, sodass sie keine Gefahr für Umwelt oder Menschen darstellen. Wertvolle Ressourcen können hochwertig recycelt werden und bleiben der Kreislaufwirtschaft erhalten. Und nicht zuletzt spart das Recycling im Vergleich zum Abbau neuer Rohstoffe zusätzlich Energie ein.

WIE RICHTIG ENTSORGEN?

Defekte Elektrogeräte werden kostenfrei:

- im vertreibenden Handel wie Elektrofachgeschäften oder Baumärkten ab einer Verkaufsfläche von 400 Quadratmetern sowie in Supermärkten und Drogerien ab einer Verkaufsfläche von 800 Quadratmetern und
- an den Annahmestellen des Landkreises Zwickau (siehe www.landkreis-zwickau.de/annahmestellen) angenommen.

Die Rücknahmestellen sind mit dem nebenstehenden Logo gekennzeichnet.



Sie können vom Landkreis Zwickau auch gegen Gebühr (siehe www.landkreis-zwickau.de/abfallgebuehren) abgeholt und zu einer Annahmestelle transportiert werden. Dies ist im Abfall ONLINE-Service unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online zu beantragen.

Folgende Hinweise sind zu beachten:

- Elektrogeräte sind getrennt von anderen Abfällen zu sammeln und nicht in die Abfalltonne zu werfen.
- **NEU: Bildschirmgeräte, Lampen und Kleingeräte sind ab sofort dem Personal an der Annahmestelle persönlich zu übergeben. Dieses sortiert die Geräte in die richtigen Sammelbehälter ein und entnimmt Batterien und Akkus, wenn möglich.**
- Die Rücknahmepflicht im Handel beschränkt sich für große Geräte (mindestens eine Kantenlänge über 25 Zentimeter) auf den Neukauf eines ähnlichen Geräts und bei kleinen Geräten (alle Kantenlängen maximal 25 Zentimeter) auf drei Geräte je Geräteart ohne Neukaufverpflichtung.

WAS IST MIT GERÄTEBATTERIEN UND -AKKUS?

Viele Elektrogeräte wie Smartphones, Tablets, Fernbedienungen, Waagen und elektrische Zahnbürsten enthalten Batterien oder Akkus. Diese sollten vor der Entsorgung der Geräte entfernt werden, wenn das möglich ist, ohne diese kaputt zu machen. Bei Smartphones ist das in der Regel der Fall, bei elektrischen Zahnbürsten meist nicht. Bitte geben Sie die entnommenen Batterien und Akkus getrennt von den Geräten ab.

Mobile Schadstoffsammlung im Frühjahr 2026

Abgabe in haushaltsüblichen Mengen möglich

Seit dem 9. März 2026 ist das Schadstoffmobil in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau unterwegs, um Chemikalien in Kleinmengen anzunehmen. Die künftigen Termine und Standorte sind unter www.landkreis-zwickau.de/standorte-schadstoffmobil abrufbar. Es sollte beachtet werden, dass geringe Verschiebungen im Zeitplan aufgrund von Straßenbaumaßnahmen und Umleitungen auftreten können.

Zusätzlich steht das Schadstoffmobil immer am zweiten Samstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr auf dem Betriebsgelände der WZL in der Reichenbacher Straße 142 in Zwickau. Die nächsten Termine dafür sind am **14. März** sowie am **11. April 2026**. Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-zwickau.de/detail?type=VB&id=3321.



Quelle aller Grafiken des Artikels: stiftung elektro-altgeräte register, Nürnberg

Digital Cleanup Day

Jetzt digitale Daten löschen!



Am Digital Cleanup Day sind alle dazu aufgerufen, nicht mehr benötigte digitale Daten zu löschen. Denn durch das Internet und seine unterstützenden Systeme, wie Server, werden jährlich 900 Millionen Tonnen CO₂ verursacht - Tendenz steigend. Das ist mehr, als Deutschland im Jahr ausstößt.

Seit 2020 haben sich mehr als 1,7 Millionen Menschen an dem internationalen Aktionstag beteiligt und 16,8 Millionen Gigabyte Daten gelöscht. Das verhinderte die Entstehung von jährlich etwa 4 200 Tonnen CO₂.

Das Löschen doppelter Bilder, ungenutzter Apps oder alter E-Mails hat aber auch einen ganz persönlichen Effekt. Weniger gespeicherte Daten:

- verbessern die Leistung der Geräte und verlängern deren Nutzungsdauer,
- minimieren Sicherheitsrisiken und steigern so die Datensicherheit und
- geben Speicherplatz für wirklich benötigte Daten frei.

Räumen Sie daher am 21. März 2026 auf Ihren Smartphones, Tablets, PCs oder Festplatten auf!

Weitere Informationen finden Sie unter www.digitalcleanupday.org/.

Der nächste LANDKREISKURIER erscheint am 10. April 2026.



Redaktionsschluss ist am 20. März 2026.

STABSSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ

Moderne Ausstattung für den Bevölkerungsschutz: Landkreis Zwickau investierte 2025 in Sicherheit

Neue Geräte und Technik stärken Feuerwehr, Katastrophenschutz und Verwaltungsstab

Der Landkreis Zwickau setzte auch 2025 auf moderne Technik, um die Einsatzkräfte im Bevölkerungsschutz bestmöglich auszurüsten. Mit einem Gesamtvolumen von rund 150.000 Euro wurden neue Geräte für Ausbildung, Feuerwehr, Katastrophenschutz und die Führungsstrukturen beschafft. Einen Teil der Anschaffung – rund 11.650 Euro – unterstützte der Freistaat Sachsen mit Fördermitteln für Atemschutztechnik.

AUSBILDUNG ERHÄLT REALISTISCHE TRAININGSMÖGLICHKEITEN

Für die Kreisausbildung wurde ein Baumbiegesimulator angeschafft. Mit diesem Gerät können Einsatzkräfte praxisnah üben, wie sie bei umstürzenden Bäumen sicher agieren – ein realistisches Training, das die Sicherheit im Ernstfall erhöht.

FEUERWEHRTECHNISCHES ZENTRUM: ATEMSCHUTZ AUF DEM NEUESTEN STAND

Im Feuerwehrtechnischen Zentrum profitieren die Einsatzkräfte von 20 neuen Pressluftatmern mit Lungenautomat. Diese Geräte gewährleisten eine zuverlässige Versorgung mit Atemluft in verrauchten Einsatzstellen und erleichtern die Arbeit unter extremen Bedingungen. Ergänzt wird die Ausstattung durch ein Easy-Fix Schlauchpresssystem, das die Verbindung von Schläuchen schneller und sicherer macht.

KATASTROPHENSCHUTZ: MOBILITÄT UND KOMMUNIKATION IM FOKUS

Für den Katastrophenschutz wurden unter anderem mobile Warnanlagen angeschafft, die die Bevölkerung im Ernstfall direkt informieren können. Mobile Tankanlagen sowie Transportpaletten mit Kraftstoffkanistern sorgen dafür, dass Einsätze auch an abgelegenen Orten zuverlässig versorgt werden. Zudem wurden Digitalfunkgeräte HRT (Handheld Radio Terminal) für Nottankstellen, Treibstoffumschlagplätze und die Funkwerkstatt beschafft, um eine sichere Kommunikation zwischen Einsatzkräften und Führung zu gewährleisten.

VERWALTUNGSSTAB UND TECHNISCHE EINSATZLEITUNG: DIGITALE LAGEDARSTELLUNG

Der Verwaltungsstab kann dank eines Nahbereichsbeamers und eines Flachbild-TVs wichtige Informationen und Lagebilder digital darstellen und in Videokonferenzen teilen. Ergänzt wird die Ausstattung durch ein analoges Lageführungsset, um auch ohne digitale Technik den Überblick zu behalten. Die Technische Einsatzleitung erhielt einen Führungsmittelsatz Set Führungsstufe D, das speziell für die Lagedarstellung und Koordination von Einsätzen entwickelt wurde.

Mit diesen Investitionen stärkt der Landkreis Zwickau die Einsatzbereitschaft und Sicherheit der Bevölkerung und sorgt dafür, dass Feuerwehr, Katastrophenschutz und Verwaltungsstab für jede Situation bestens gerüstet sind.



Kreibrandmeister Alexander Löchel erläutert dem Beigeordneten Mario Müller den Baumbiegesimulator.

Foto: Landratsamt Zwickau

AMT FÜR KREISENTWICKLUNG, BAUAUFSICHT UND DENKMALSCHUTZ

18 Millionen Euro für schnelles Internet im Landkreis Zwickau

Fördermittel zur Erschließung sogenannter dunkelgrauer Flecken übergeben



Beigeordneter Mario Müller nahm am 22. Januar 2026 den Fördermittelbescheid von Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter entgegen. Foto: SMWA

Der Landkreis Zwickau kommt beim Breitbandausbau einen wichtigen Schritt voran: Am 22. Januar 2026 hat Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter Förderbescheide zur Erschließung sogenannter dunkelgrauer Flecken übergeben. Neben den Landkreisen Bautzen und Sächsische

Schweiz-Osterzgebirge erhält auch der Landkreis Zwickau Fördermittel in Höhe von 18 Millionen Euro.

Dunkelgraue Flecken sind Gebiete, in denen zwar ein Internetanschluss vorhanden ist, dieser jedoch nicht gigabitfähig ist. Betroffen sind Adressen mit weniger als 300 Mbit/s im Download oder weniger als 150 Mbit/s im Upload. Gerade für private Haushalte, Unternehmen sowie für modernes Arbeiten, Lernen und digitale Dienstleistungen stellt dies eine zunehmende Herausforderung dar.

Mit den Fördermitteln des Freistaates Sachsen, die im Rahmen der Gigabitförderung 2.0 des Bundes kofinanziert werden, können im Landkreis Zwickau weitere Gebiete gezielt an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Insgesamt ermöglichen die Zuschüsse an die drei Landkreise Investitionen von rund 328 Millionen Euro, mit denen etwa 42 900 zusätzliche Adressen gigabitfähig erschlossen werden sollen.

Landrat Carsten Michaelis begrüßt die Unterstützung ausdrücklich: „Mit der Förderung zur Beseitigung der dunkelgrauen Flecken kommen wir im Landkreis Zwickau einen wichtigen Schritt hin zu einer flächendeckend leistungsfähigen Breitbandversorgung voran. Schnelles Internet ist heute eine zentrale Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse, wirtschaftliche Entwicklung und

moderne Daseinsvorsorge – gerade auch im ländlichen Raum.“ Zugleich betont der Landrat die Bedeutung der engen Zusammenarbeit von Bund und Land: „Die enge Verzahnung von Landes- und Bundesförderung ist der Schlüssel für einen flächendeckenden Glasfaserausbau. Sie schafft die notwendige Planungssicherheit und beschleunigt die digitale Entwicklung unserer Region spürbar.“

Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter unterstrich bei der Übergabe der Bescheide die gesamtgesellschaftliche Bedeutung leistungsfähiger Netze. Eine gute digitale Anbindung sei Teil moderner Daseinsvorsorge und unverzichtbar für gesellschaftliche Teilhabe sowie wirtschaftlichen Erfolg – sowohl in Städten als auch im ländlichen Raum.

Hintergrund der Förderung ist, dass Telekommunikationsdienstleistungen grundsätzlich privatwirtschaftlich erbracht werden. Staatliche Unterstützung ist nur dort zulässig, wo kein eigenwirtschaftlicher Ausbau geplant ist und die bestehende Versorgung unterhalb der festgelegten Aufgreifschwelle liegt. Mit der aktuellen Förderung wird nun auch im Landkreis Zwickau der nächste Schritt hin zu einer zukunftsfähigen digitalen Infrastruktur möglich gemacht.



STRASSENVERKEHRSAMT

Optimierter Stadtbusverkehr startete in Wilkau-Haßlau

Überarbeitete TaktBus-Linie 137 verbindet Stadtteile besser, leiser und klimafreundlich



Bürgermeister Stefan Feustel, RVW-Geschäftsführerin Anja Jocham und Beigeordneter Mario Müller vor einem neuen Elektrobuss

Foto: Landratsamt Zwickau

Am 9. Februar 2026 startete in Wilkau-Haßlau ein optimierter Stadtbusverkehr. Die TaktBus-Linie 137 fährt jetzt mit modernen, batterieelektrisch betriebenen Bussen (BEV) der Regionalverkehr Westsachsen GmbH (RVW).

FAHRGASTFREUNDLICHE WEITERENTWICKLUNG

Die TaktBus-Linie 137 ging im August 2019 erstmals an den Start. Nach fünf Jahren Betrieb liegen nun ausreichend Erfahrungen und Rückmeldungen vor, um das Angebot gezielt weiterzuentwickeln. In die Überarbeitung flossen sowohl Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern aus Wilkau-Haßlau als auch die aktive Mitwirkung der Stadtverwaltung ein.

Bürgermeister Stefan Feustel begleitete den Prozess engagiert und konstruktiv und betont: „Die Rückmeldungen aus der Bürgerschaft haben deutlich gezeigt, wo es Verbesserungsbedarf gibt. Gemeinsam mit dem Landkreis ist es gelungen, den Stadtbusverkehr übersichtlicher, komfortabler und besser auf die Bedürfnisse der Menschen in Wilkau-Haßlau abzustimmen.“ Die Linie ist künftig in fünf Teillinien gegliedert, die jeden Stadtteil direkt mit dem Zentrum verbinden:

- TL A – Culitzsch
- TL B – Silberstraße
- TL C – Am Schmelzbach
- TL D – Haara
- TL E – Rosenthal

Auf den stark nachgefragten Strecken Teillinien A und B entfällt der Umstieg, aber auch zwischen den Teillinien C, D und E können die Fahrgäste im gleichen Bus sitzen bleiben.

DICHTERES HALTESTELLENNETZ UND BESSERE ORIENTIERUNG

Neue Haltestellen verkürzen die Wege, besonders für Seniorinnen und Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen. Außerdem wurden bestehende Haltestellen zeitgemäß umbenannt, z. B. „Culitzsch,

Herbertbad“ oder „Wilkau-Haßlau, Am Stadion“, um die Orientierung zu erleichtern.

LEISE, EMISSIONSFREI, WENDIG

Die Takt-Bus-Linie 137 wird vollständig batterieelektrisch betrieben. Insgesamt kommen drei neue, von Bund und Freistaat Sachsen geförderte Elektrobusse zum Einsatz. Die Fahrzeuge bieten 15 Sitzplätze, darunter zwei Sonderplätze für Rollstuhl oder Kinderwagen, sowie 11 Stehplätze. Durch ihre kompakte Fahrzeuggröße mit einer Länge von 7,37 Metern und einer

Breite von 2,02 Metern eignen sich die Busse besonders für den Einsatz im Stadtgebiet. Gleichzeitig werden Lärm- und CO₂-Emissionen deutlich reduziert.

VORTEILE FÜR VIELE ZIELGRUPPEN

Besonders profitieren Seniorinnen und Senioren, Innenstadtbesucher, Schülerinnen und Schüler sowie Beschäftigte im Gewerbegebiet Schmelzbach – hier gibt es eine zusätzliche Frühfahrt auf der Teillinie C. Bewährte Anschlüsse der Plus- und TaktBus-Linien bleiben bestehen. Für

alle Stammfahrgäste und die zukünftigen neuen Fahrgäste steht ein kostenfreies Infoheft mit allen Fahrplänen zur Verfügung und liegt spätestens zum Fahrplanstart im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Wilkau-Haßlau sowie im gemeinsamen Kundenbüro der Städtischen Verkehrsbetriebe Zwickau (SVZ) und der RVW am Neumarkt in Zwickau zur Abholung bereit.

FINANZIERUNG UND ÖPNV-STRATEGIE

Die TaktBus-Linie 137 ist fester Bestandteil des Verkehrsangebotes im Linienbündel 2 im südwestlichen Bediengebiet des Landkreises Zwickau und wird im Wesentlichen durch den Landkreis finanziert. Der Freistaat Sachsen unterstützt vertaktete Busangebote mit einem jährlichen Zuschuss von 90.000 Euro. Die Stadt Wilkau-Haßlau beteiligt sich mit 75.000 Euro pro Jahr. Diese Mitfinanzierung ermöglicht unter anderem eine Taktverdichtung sowie zusätzliche Verkehrsangebote am späten Samstagabend sowie an Sonn- und Feiertagen.

Verlässliche Fahrpläne sowie Bedienzeiten auch am Abend und am Wochenende sind zentrale Ziele der ÖPNV-Strategie des Landkreises Zwickau wie Mario Müller, Beigeordneter des Landkreises Zwickau, zusammenfasst: „Die TaktBus-Linie 137 zeigt beispielhaft, wie durch die enge Zusammenarbeit von Landkreis, Kommune, Freistaat und Verkehrsunternehmen ein verlässliches und fahrgastfreundliches Angebot entstehen kann. Der optimierte Stadtbusverkehr in Wilkau-Haßlau ist ein wichtiger Schritt für einen attraktiven ÖPNV im Landkreis Zwickau und kann als Vorbild für weitere Kommunen dienen, wenn die finanziellen Rahmenbedingungen dies zulassen.“

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Zum 30. Mal Fußball gegen Drogen

Grundschulteams spielen um den Wanderpokal des Landrates



Die Schüler der Gert-Fröbe-Grundschule Zwickau freuen sich gemeinsam mit Landrat Carsten Michaelis über ihren Sieg.

Foto: Landratsamt Zwickau

Am 4. Februar 2026 fand nun bereits zum 30. Mal der Anti-Drogen-Cup statt. Sechs qualifizierte Grundschulmannschaften traten in der Sporthalle am Koberbachzentrum in Werdau, Langenhessen gegeneinander an, um den begehrten Wanderpokal des Landrates zu gewinnen. Die jungen Fußballtalente aus Fraureuth,

Kirchberg, Mülsen (Thurm), Reinsdorf sowie zwei Mannschaften aus Zwickau setzten sich zuvor in den Vorrunden durch.

Neben sportlicher Höchstleistung steht die präventive Botschaft des Turniers im Fokus: Sport als sinnvolle Freizeitgestaltung und Alternative zu schädlichen

Einflüssen. Diesen Gedanken trugen die teilnehmenden Teams mit großem Engagement auf den Platz.

Den Höhepunkt bildete die Siegerehrung, bei der Landrat Carsten Michaelis die erfolgreichen Mannschaften auszeichnete. Unter großem Jubel ging der Wanderpokal an das Team der Gert-Fröbe-Grundschule Zwickau. Die Ernst-Beyer-Grundschule aus Reinsdorf, Sieger des Vorjahres, erreichte den 2. Platz. Über Platz 3 konnte sich die Dittes-Grundschule in Zwickau freuen.

Der Anti-Drogen-Cup hat sich längst als feste Größe im Schulfußball etabliert. Wettfeierten zu Beginn im Jahr 1995 die Jungs aus den Grundschulen sowie der Klassenstufen 8 bis 10 und seit 1999 auch die Klassenstufen 5 bis 7 noch untereinander, so zeigen seit 2002 auch die Mädchen, dass sie ihren männlichen Mitspielern in nichts nachstehen.

Neben dem Wanderpokal des Landrates spielen die Teams um den Pokal der Stadt Werdau und des Fußball-Kreisverbandes.

DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN

Saisoneneröffnung im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Jubiläumswoche im Mai



Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum (DLM) Schloss Blankenhain startete im Februar in die diesjährige Museumssaison. Auch in diesem Jahr sind zahlreiche Veranstaltungen, wie Führungen, Thementage, Vorführungen und Sonderausstellungen geplant.

Im Mittelpunkt steht dabei das diesjährige Doppeljubiläum - **45 Jahre Schloss Blankenhain und 20 Jahre Deutsches Landwirtschaftsmuseum**. Im Mai wird es dazu eine große Jubiläumswoche geben. Starten wird diese am Pfingstsonntag mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt.

Im vergangenen Jahr wurden in der Einrichtung verschiedene Projekte weitergeführt bzw. fertiggestellt. Die Sanierungsarbeiten am Mausoleum sind abgeschlossen. Dabei erfolgte u. a. die Aufarbeitung des „Him-

melszeltes“ im Inneren mit vergoldeten Sternen und einer Sonne.

Der Trafoturm, welcher aus Meinsdorf nach Blankenhain umgesetzt wurde, und ein Relikt aus den Jahren 1920er Jahren ist, erstrahlt ebenso im neuen Glanz. Da im Erzgebirge eher Trafotürme in Fachwerkbauweise üblich waren, ist dieser Ganzmetallturm eine Seltenheit und einzigartig in Sachsen.

Mit dem ZT 303 der Melioration konnte das Museum ein sehr seltenes Objekt übernehmen. Der Traktor in Sonderlackierung ist mit Schiebeschilde und Baggerarm ausgestattet. Eingesetzt wurde das Fahrzeug in der LPG „Lenin“ bei Crottendorf.

Ab sofort ist auch der Band 3 des Museumsbegleiters an der Museumskasse erhältlich. Er informiert über das Handwerk und das alltägliche Leben auf dem Land.

Besonderes Augenmerk wird in der Einrichtung auf Digitalisierung und Barrierefreiheit gelegt, so werden virtuelle Rundgänge und ein entsprechender Audioguide angeboten. Mit Hilfe einer VR-Brille oder über einen Bildschirm ist es möglich, das Rittergut und sein Areal in drei Zeitepochen (1771, 1930 und heute) zu erkunden. Der Audioguide ist in Deutsch, Englisch und Tschechisch sowie in leichter und in Gebärdensprache verfügbar. Anhand eines Bronzemodells können Blinde und Sehbeeinträchtigte die Museumsanlage ertasten. Für Gehbeeinträchtigte stehen in einem barrierefreien Raum Modelle der Objekte des Schlosses zur Verfügung.

Wissenswertes zum Ein-Klassen-Unterricht sowie dem Dorfschulleben

Samstag, 18. und Sonntag 19. April 2026, 10:00 bis 18:00 Uhr
Mitteldeutscher Korbmacher- und Pflanzenmarkt.

Ein reichhaltiges Angebot an Pflanzen sowie die Vorführung des Korbmacherhandwerks und Verkauf von Korbwaren erwartet die Besucherinnen und Besucher im gesamten Rittergutsensemble. Diese Veranstaltung wird gemeinsam mit der Agentur MARKT-WERT aus Zickra durchgeführt.

Sonntag, 26. April 2026, 14:00 bis 16:00 Uhr

Schauvorführungen und Erläuterungen im Museumsobjekt Sägewerk

AUSBlick AUF DIE JUBILÄUMSWOCH

Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

Eröffnung der Jubiläumswoche – 45 Jahre Museumseröffnung und 20 Jahre Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Pfingstmontag, 25. Mai 2026

Deutscher Mühltentag

Mittwoch, 27. Mai 2026,

10:00 bis 16:00 Uhr

Ein Kinder- und Familientag auf dem Bauernhof

Donnerstag, 28. Mai 2026, 14:00 Uhr

Eröffnung der Sonderausstellung „Gelehrte Landwirtschaft“

Samstag, 30. Mai 2026,

10:00 bis 15:00 Uhr

Schauvorführungen von Sensenmähen und Dengeln mit Mario Knoll aus Blankenhain

Sonntag, 31. Mai 2026,

10:00 bis 17:00 Uhr

Traktorentreffen

Weitere Informationen unter:

www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de



Museumsdirektor Falk Stier (rechts im Bild) und Mitarbeiter Christian Hopf am Bronzemodell der Museumsanlage
Fotos: Landratsamt Zwickau

BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Zwickau



Die Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

Die Mitarbeitenden geben Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“ (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche) und unterstützen beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen. Außerdem sind sie Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Auch 2026 steht die Beratungsstelle für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Bei mobilitätseingeschränkten Personen sind Hausbesuche möglich.

Beratungszeiten vor Ort:

Glauchau: Sozialstation Glauchau e. V., Ulmenstraße 4

Montag:
08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag:
08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:
12:00 bis 17:00 Uhr

Meerane: Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26
jeden 1. Donnerstag im Monat:
09:00 bis 11:30 Uhr
jeden letzten Montag im Monat:
13:00 bis 15:00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal: Rathaus, Altmarkt 41
jeden 2. Donnerstag im Monat:
09:00 bis 11:00 Uhr

Lichtenstein: Neues Rathaus, Badergasse 17
jeden 3. Donnerstag im Monat:
09:00 bis 11:00 Uhr

Terminvereinbarung unter 03763 52777

Weitere Informationen unter
www.sozialstation-glauchau.de

VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ UND APRIL

Sonntag, 29. März 2026,

13:00 bis 16:00 Uhr

Osterbasteln im Museum

Mitmachaktion für die ganze Familie vor dem Osterfest. Neben Osterbrot backen und Eierfärben kann gebastelt und gespielt werden.

Ostersonntag, 5. April 2026,

14:00 bis 16:00 Uhr

Schulstunden in der Alten Dorfschule



Falk Stier stellt ein Objekt im barrierefreien Raum vor.

NATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE

Barrierefreier Zugang an der Kulturscheune Gräfenmühle erfolgreich fertiggestellt

Angebote nun für alle Menschen besser zugänglich



Barrierefreier Zugang zur Kulturscheune Gräfenmühle

Foto: Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrum Gräfenmühle

Mit dem Abschluss des aktuellen Bauabschnitts am Kultur- und Landschaftshof Gräfenmühle in Neukirchen wurde im vergangenen Dezember ein wichtiger Schritt hin zu mehr Teilhabe und Inklusion umgesetzt. Dank der neu geschaffenen barrierefreien Erschließung sind die Angebote des Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrums nun für alle Menschen besser zugänglich.

Kern des Bauvorhabens war die Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Kul-

turscheune im Erdgeschoss. Eine normgerechte Rampe mit Handlauf und Geländer gleicht den Höhenunterschied zwischen Hofniveau und Veranstaltungsraum aus. Ergänzt wird sie durch einen behindertengerechten Parkplatz direkt neben der Rampe sowie befestigte Bewegungsflächen, die auch mit Rollstuhl oder Rollator gut nutzbar sind. Damit sind sowohl die Kulturscheune als auch die angrenzende Holzwerkstatt barrierefrei erreichbar. Eine barrierefreie Toilette ist auf dem Hof bereits vorhanden.

FREISTAAT SACHSEN. STAATSBETRIEB LANDESTALSPERRENVERWALTUNG

Maßnahmen zur Wühltriebekämpfung

Optimaler Hochwasserschutz

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen weist darauf hin, dass im Rahmen der Unterhaltungsmaßnahmen an den sächsischen Gewässern I. Ordnung auch 2026 Fallen zur Wühltriebekämpfung aufgestellt werden. Die Maßnahmen dienen der Deichsicherheit, müssen deshalb geduldet werden und finden das ganze Jahr über statt. Schilder warnen an den jeweiligen Orten vor den aufgestellten Fallen. Aufgrund der Gefahr, die von ihnen ausgeht, dürfen die Fallen und Fanggeräte weder berührt, noch verändert oder entfernt werden! Die Eigentümer, Anlieger, Hinterlieger und die Öffentlichkeit an den Gewässern I. Ordnung, Grenzgewässern und an den öffentlichen Hochwasserschutzanlagen werden um Beachtung gebeten. Die Landestalsperrenverwaltung des Frei-



Die verwendeten Hinweisschilder
Grafik: Staatsbetrieb Landestalsperrenverwaltung

staates Sachsen ist verpflichtet, Gewässerunterhaltungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) anzukündigen.

Die Maßnahmen dienen einem optimalen Hochwasserschutz der Bevölkerung!

Die Gräfenmühle ist ein historisch erhaltener Vierseitenhof und steht unter Denkmalschutz. Umso wichtiger war eine sensible Umsetzung, die Funktionalität, Sicherheit und den historischen Charakter des Ensembles miteinander verbindet.

Das Projekt wurde über das Investitionsprogramm „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ gefördert.

Das Förderprogramm wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Mit der Fertigstellung dieses Bauabschnitts ist ein weiterer „Lieblingsplatz für alle“ entstanden – offen, zugänglich und einladend für Besucherinnen und Besucher jeden Alters und mit unterschiedlichen Bedürfnissen.

Die barrierearme und naturnahe Gestaltung des Hofes ist in den kommenden Jahren geplant. Dafür werden noch passende Fördermittel und Spenden benötigt. Alle Räumlichkeiten in der Gräfenmühle können auch für private und geschäftliche Anlässe angemietet werden. Möglich sind unter

anderem Workshops, Geburtstagsfeiern, Jubiläen sowie Firmenveranstaltungen. Je nach Veranstaltungsart bietet die Kulturscheune Platz für etwa 30 bis 50 Personen. Auf dem historischen Hof steht zudem eine Eventküche mit einer Kapazität von ca. 20 Personen und weitere Seminarräume für bis zu 25 Personen zur Verfügung, die bei Bedarf mit genutzt werden kann.

Weitere Informationen unter
Telefon 03762 75935 0 oder
www.graefenmuehle.de



FÖJ in der Gräfenmühle

September 2026 – August 2027
Bewerbung bis 31.03.2026

Du arbeitest gern draußen bei jedem Wetter
und hast Interesse an Natur- und Artenschutz?
Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt und hast
die Schulzeit abgeschlossen?

Perfekt!

Hier wirst du aktiv:

- Pflege von Wiesen, Hecken & Bäumen
- Arbeiten mit Freischneider, Balkenmäher & Quad
- Naturschutzprojekte & Umweltbildung
- Handwerk & Maschinenpflege

Jetzt online bewerben!



Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V.
Pestalozzistraße 21 A | 08459 Neukirchen/Pleiß
☎ 03762 75935 0 ✉ info@lpv-vestsachsen.de
www.graefenmuehle.de

Bleiben Sie stets informiert über Neues
aus Ihrem Landkreis Zwickau.



facebook.com/lkzwickau

instagram.com/lkzwickau



KREISNATURSCHUTZSTATION
GRÄFENMÜHLE



LANDSCHAFTS-
PFLERGEVERBAND
WESTSACHSEN e.V.



VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Veranstaltungen April 2026

NEWSLETTER

Immer gut informiert und auf dem Laufenden bleiben! Melden Sie sich für unseren Newsletter an und erhalten Sie regelmäßig spannende Neuigkeiten, Tipps und exklusive Informationen direkt auf Ihr Handy oder E-Mail-Postfach. **Einfach anmelden – kostenlos, unverbindlich und jederzeit mit nur einem Klick kündbar.**



KURSE ZU AKTUELLEN THEMEN

Wildkräuter suchen, sammeln, trocknen, verarbeiten



Foto: freepik

Die kleine Kräuterkunde **ab 16. April 2026, 16:30 bis 18:45 Uhr in Zwickau** führt in die Theorie und Praxis des Umgangs mit heimischen Wildkräutern ein. Inhalte des Kurses sind das Bestimmen und Sammeln von Kräutern in der Natur, die Möglichkeiten der Zubereitung und Verarbeitung, Wirkungsweisen und Anwendungsbereiche. Ziel des Kurses ist es, die Vielfalt heimischer Wildkräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten kennen zu lernen.

Ein ganzes Jahr voller Pilze

- am 16. April 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr online

Aktiv und sicher unterwegs:

Kurs für Kraftfahrer der Generation 50plus

- ab 20. April 2026, 16:00 bis 18:15 Uhr in Wilkau-Haßlau

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Grundbegriffe aus dem Erbrecht

- am 20. April 2026, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Exkursion „Erkundung im Gartenreich“

- am 25. April 2026, 06:50 bis 20:30 Uhr ab Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna

EDV UND TECHNIK-KURSE

KI in der Gesellschaft – Chancen, Risiken und Regeln

- am 2. April 2026, 17:30 bis 19:00 Uhr in Zwickau

Umstieg auf Windows 11

- ab 13. April 2026, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau

Digitale Fotografie - Grundkurs

- ab 14. April 2026, 16:30 bis 18:45 Uhr in Zwickau

Computerschreiben

- ab 15. April 2026, 17:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Smartphone-Grundkurs

- ab 16. April 2026, 09:00 bis 11:00 Uhr in Glauchau

- ab 16. April 2026, 13:00 bis 15:15 Uhr in Limbach-Oberfrohna

Tabellenkalkulation mit Excel - Grundkurs

- ab 16. April 2026, 17:00 bis 20:15 Uhr in Werdau

- ab 16. April 2026, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau

ENTGELTFREIE KURSE UND VORTRÄGE



Foto: Dozentin

Wolle färben mit der Sonne

In vielen Pflanzen stecken die schönsten Farben, die nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen sind. So färben braune Zwiebelschalen oder die grünen Blätter der Goldrute ein herrliches Sonnengelb in unsere Textilien. Sie können am

23. April 2026, 16:00 bis 17:00 Uhr in Zwickau im Schrebergarten der Dozentin auch gleich mit dem Experimentieren beginnen. Dafür benötigen Sie weder Strom noch Kochtöpfe, sondern nur die Sonne und viel Geduld. Das Geheimnis heißt: Solarfärben. Die Textilien werden zusammen mit den Pflanzenteilen und Wasser in ein Schraubglas getan, die Sonne übernimmt dann den Rest. Wenn Sie geduldig warten, werden Sie nach ein paar Wochen mit wunderbaren Farben überrascht.

Gold & Co. – Was Sie über Edelmetalle wissen sollten

- am 7. April 2026, 18:00 bis 20:15 Uhr online

Punk Frauen und die DDR

- am 14. April 2026, 19:00 bis 21:15 Uhr in Zwickau

Mit KI Ziele leichter erreichen

- am 14. April 2026, 18:00 bis 20:15 Uhr in Glauchau

Vom Sparen zum Investieren –

Ihr Weg zum Vermögensaufbau

- am 14. April 2026, 16:00 bis 18:15 Uhr in Zwickau

Ernährung & Zyklus –

So unterstützt du deinen Körper ganz natürlich

- am 16. April 2026, 19:00 bis 19:45 online

Iudex non calculat (?) - Mathematik und Justiz

- am 16. April 2026, 19:00 bis 21:15 Uhr in Zwickau

Eine Geschichte die Mut macht –

im Gespräch mit Grit Wagner über FASD

- am 16. April 2026, 10:00 bis 12:00 Uhr in Crimmitschau

Der öffentliche Dienst im Fadenkreuz

- am 21. April 2026, 19:00 bis 21:15 Uhr in Werdau

Eine Umfrage hat ergeben

- am 23. April 2026, 19:00 bis 21:15 Uhr in Meerane

Gold verstehen: Investment,

Politik und Wirtschaft im Fokus

- am 27. April 2026, 16:00 bis 18:15 Uhr in Zwickau

Lesung „Der Schlüssel würde noch passen“ mit

Friedensnobelpreisträgerin Irina Scherbakowa

- am 28. April 2026, 18:00 bis 20:15 Uhr in Zwickau

Ist das schon Extremismus?

- am 28. April 2026, 19:00 bis 21:15 Uhr in

Langenweißbach

Die demokratische (R)Evolution des Geldes

- am 29. April 2026, 19:00 bis 21:15 Uhr in Zwickau

Kreatives Filzen

- ab 27. April 2026, 17:00 bis 19:15 Uhr in Werdau

KREATIVE KURSE

Einfach besser fotografieren –

Tolle Urlaubs- und Alltagsbilder

- am 7. April 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Häkeltiere in Amigurumi-Technik

- ab 15. April 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Line Dance für Anfänger und bereits Geübte

- ab 15. April 2026, 16:30 bis 18:00 Uhr in Crimmitschau

Line Dance für Fortgeschrittene

- ab 15. April 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr in Crimmitschau

Gesellschaftstanz für Paare - Anfänger und Geübte

- ab 16. April 2026, 17:00 bis 18:15 Uhr in Crimmitschau

- ab 16. April 2026, 19:00 bis 20:15 Uhr in Fraureuth

Patchwork/Quilten – Anfängerkurs

- ab 16. April 2026, 18:00 bis 20:15 Uhr in Zwickau

Kreativwerkstatt für (Groß-) Eltern und Kind - Teil 1

- ab 16. April 2026, 16:00 bis 18:00 Uhr in Wilkau-Haßlau

GESUNDHEITSKURSE



Foto: freepik

Vinyasa-Yoga - dynamisch, fließend, kraftvoll

Dieser Vinyasa-Yoga-Kurs ab **14. April 2026, 18:15 bis 19:45 Uhr in Zwickau** lädt dazu ein, Bewegung und Atmung in einen harmonischen Flow zu bringen. In dynamischen, kreativ aufgebauten Sequenzen gehen die Asanas fließend ineinander über und fördern Kraft, Beweglichkeit, Balance und Körperwahrnehmung. Der Kurs richtet sich sowohl an Einsteigerinnen und Einstei-

ger, die Yoga in einer lebendigen und modernen Form kennenlernen möchten, als auch an Yoga-Erfahrene, die Lust haben, einen anderen Stil auszuprobieren oder ihre Praxis zu vertiefen. Übungen werden klar angeleitet und bei Bedarf in verschiedenen Varianten angeboten, sodass jeder im eigenen Tempo üben kann. Atemübungen und kurze Entspannungsphasen runden die Stunden ab und sorgen für Ausgleich und neue Energie. Der Kurs unterstützt dabei, Stress abzubauen, den Körper zu kräftigen und mit Freude in Bewegung zu kommen.

Yoga am Abend - Entspannen und loslassen

- ab 1. April 2026, 18:15 bis 19:30 Uhr in

Limbach-Oberfrohna

KAHA® Special

- am 2. April 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Die Kraft des Waldes -

Achtsamkeit, Ruhe und neue Energie finden

- am 9. April 2026, 16:30 bis 18:00 Uhr in Glauchau

Fit durch Pilates – Ihr Ganzkörpertraining

- ab 14. April 2026, 17:00 Uhr in Culitzsch

Stark, beweglich und belastbar – Training für den Alltag

- ab 16. April 2026, 19:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Schokoladenmeditation für mehr Bewusstsein -

achtsam genießen

- am 16. April 2026, 20:00 bis 21:00 Uhr online

Zumba®-Step

- ab 22. April 2026, 19:30 bis 20:30 Uhr in Werdau

Gesund ernähren leicht gemacht

- am 23. April 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Sanfte Hilfe für kleine Patienten -

Hausmittel für Babys & Kleinkinder

- am 24. April 2026, 19:00 bis 20:30 Uhr online

Kochen im April – Wildkräuter & Frühlingsküche:

Aromatik der Natur

- am 24. April 2026, 17:00 bis 20:30 Uhr in Wilkau-Haßlau

Gemmotherapie - Knospen für unsere Hausapotheke

- am 25. April 2026, 10:00 bis 13:00 Uhr in Langenbernsdorf

Kinder in Bewegung - Spaß und Entdeckung pur

- ab 28. April 2026, 16:30 bis 17:30 Uhr in Kirchberg

Zyklus Food - mit Plan durch jede Phase

- am 28. April 2026, 18:30 bis 21:00 Uhr online

SPRACHKURSE

Spanisch Aufbaukurs A2, 1. Semester

- ab 13. April 2026, 16:00 bis 17:30 Uhr in Werdau

Spanisch für Anfänger A1 – Intensivkurs

- ab 14. April 2026, 10:00 bis 11:30 Uhr in Zwickau

Kroatisch-Fortgeschrittenenkurs B2.1 -

Sommerspecial

- ab 14. April 2026, 20:00 bis 21:30 Uhr online



Foto: Freepik/Volkshochschule

Machen Sie Ihr Können sichtbar und lassen Sie Ihr Wissen wirken – bei der vhs Zwickau!

Die Volkshochschule Zwickau ist bunt, lebendig und voller Möglichkeiten. Unser Kursangebot ändert sich jedes Semester und ist so vielseitig wie das Leben selbst. Deshalb brauchen wir Sie!

Haben Sie Lust, Ihr Talent einzubringen, Wissen weiterzugeben und andere zu begeistern? Perfekt, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen. Sie entscheiden, wann und wie Sie unterrichten – online oder in Präsenz.

Ob Gesellschaft und Beruf, spannende Alltagsthemen und kontroverse Debatten, Gesundheit und Bewegung, Kunst und Kultur oder Sprachen – bei uns können Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen weitergeben.

Kontakt:

Volkshochschule Zwickau

Telefon: 0375 4402-23801

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.deInternet: www.vhs-zwickau.de



JOBCENTER ZWICKAU

Jobcenter Zwickau nimmt digitalen Servicepunkt in Betrieb

Zugang zu Verwaltungs- und Gesundheitsdiensten

Digitale Teilhabe wird Realität, wenn Technik dort steht, wo Menschen sie benötigen. Mit dem Startpunkt Digital hat das Jobcenter Zwickau einen digitalen Servicepunkt in Betrieb genommen, der allen Bürgerinnen und Bürgern einen sicheren und unmittelbaren Zugang zu zentralen Verwaltungs- und Gesundheitsdiensten ermöglicht. Der Fokus liegt auf einfacher Nutzung, hoher Sicherheit und echter Alltagstauglichkeit. Der digitale Zugangspunkt ergänzt bereits bestehende Online-Angebote. Als Bürgerterminal und Versichertenterminal ist das System für jedermann ohne Anmeldung im Rahmen der Öffnungszeiten des Jobcenters offen und zugänglich.

Das autarke, hochsichere DeGIV-Bürgerterminal ermöglicht die Nutzung zentraler digitaler Services, darunter:

- Anmeldung per Online-Ausweis (eID)
- Zugriff auf Jobcenter.digital
- Services von Bund, Ländern und Kommunen (u. a. Amt24)
- Gesundheitsnahe Angebote (u. a. der DAK-Gesundheit und IKK classic)

Was geht konkret?

- Anträge stellen (u. a. bei der Agentur für Arbeit oder beim Jobcenter),
- Unterlagen einreichen (inkl. ausgedrucktem Beleg bei Bedarf),
- Führungszeugnis beantragen,
- digitale Angebote der Krankenkassen nutzen (abhängig von der eigenen Krankenkasse),
- ELSTER nutzen (auch die komplette Steuererklärung könnte man am Terminal erledigen),
- sogar Punkte in Flensburg abrufen ... usw.

Digitale Dienstleistungen können somit von den Bürgerinnen und Bürgern mit der Bund-ID oder der Krankenkassenkarte direkt im Jobcenter Zwickau erledigt werden. Als stark frequentierte Anlaufstelle ist das Jobcenter prädestiniert, digitale Angebote niedrigschwellig zugänglich zu machen. Damit sollen Ängste genommen und Vertrauen in die digitale Welt aufgebaut werden. Das spart Briefmarken, Umschläge, Wegekosten und Zeit.

Das Jobcenter Zwickau übernimmt damit eine Schlüssel- und Multiplikatorenrolle für digitale Teilhabe und ist ein sichtbares Beispiel für wirksame digitale Verwaltung. Weitere Terminalstandorte: www.degiv.net



PUPPENTHEATER ZWICKAU

FAHRTKOSTENÜBERNAHME

PUPPENTHEATER FÜR ALLE!

FÖRDERUNG DER BUSKOSTEN
in Höhe von 80% für Kindergärten, Schulen und Horte in der LEADER-Region Zwickauer Land




Kontaktieren Sie uns bei Interesse oder Fragen unter 0375 2713-290 oder per E-Mail an info@puppentheater-zwickau.de.

Mehr Informationen gibt es auf der Website www.puppentheater-zwickau.de oder direkt über den QR-Code.



Kooperationspartner von der Europäischen Union



JUGENDRING WESTSACHSEN E. V.

Jugendring Westsachsen e. V. ruft zur 48-Stunden-Aktion auf

Junge Menschen können etwas Bleibendes für das Gemeinwesen erschaffen



Der Jugendring Westsachsen e. V. ist ein Teil der 48-Stunden-Aktion, welche vom 29. bis 31. Mai 2026 sachsenweit stattfinden wird.

Was ist die 48-Stunden-Aktion?

Jugendgruppen sind aufgerufen, innerhalb des festgelegten Zeitraumes ihre selbst gewählten Projekte ehrenamtlich umzusetzen.

Jugendvereine, Junge Gemeinden, Jugendclubs, Sportvereine, Jugendfeuerwehren, Schulklassen, Straßencliquen sowie andere Initiativen und Jugendgruppen haben dadurch die Möglichkeit, der Öffentlichkeit zu zeigen, wie kreativ und vielseitig jugendliches Engagement sein kann.

Ziel der Aktion ist es, ein Projekt umzusetzen, welches **etwas Bleibendes für das Gemeinwesen** erschafft.

Kleine Veranstaltungen, Aufräum- und Renovierungsaktionen, Müll sammeln oder Bäume pflanzen – das sind nur einige Beispiele, was man im Rahmen dieser Aktion machen kann.

Wie kann man mitmachen?

Auf der Website des Jugendring Westsachsen e. V. gibt es ein einfaches Anmeldeformular. Wer angemeldet ist, erhält das offizielle 48-Stunden-Logo und bei Bedarf Beratung und Unterstützung, beispielsweise zu Finanzierungsfragen.

Für alle Interessenten wird es online ein Informationsmeeting geben. Der Termin wird auf der Website bekannt gegeben.

Weitere Informationen unter:

<https://www.jugendring-westsachsen.de/48-stunden-aktion/>

VEREIN FÜR MEDIENBILDUNG SACHSEN E. V.

„Museum in a clip 2025“

Projekt erfolgreich beendet

Über 900 Kinder und Jugendliche konnten an 44 Projekttagen einen Museumsbesuch der besonderen Art erleben: Nach einer kurzen Führung durch das Museum ihrer Wahl erkundeten sie in kleinen Filmteams die Ausstellung mit Tablet und Mikrofon bewaffnet. Anschließend wurden die Clips bearbeitet, als Dokumentation oder Kurzfilm aufbereitet und auf dem MIC-YouTube-Kanal <https://www.youtube.com/c/MuseuminaClip> veröffentlicht. Über 200 Videoclips sind so entstanden.

46 Museen aus dem Kulturräumen Erzgebirge-Mittelsachsen und Vogtland/Zwickau erklärten ihre Bereitschaft zur Mitwirkung am Projekt. Die Resonanz der Museen, Teilnehmenden und Betreuenden machen eine langfristige Fortführung des Projektes in beiden Kulturräumen ebenso wünschenswert wie die Übertragung auf weitere Kulturräume. Die Erstellung der Filme schafft eine bleibende Erinnerung an den Museumsbesuch. Die Kinder und Jugendlichen festigen ihr Wissen und ihre Erfahrungen. Aktivitäten wie MIC sind eine gute und nachhaltige Ergänzung zu traditionellen

Museumsführungen und erweitern die Lernmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche auf unterhaltsame und interaktive Weise. Der Projektansatz und die Möglichkeit der schulischen Kooperation schafften es, auch Kinder und Jugendliche zu erreichen, die sonst kaum Zugang zu kulturellen Angeboten haben. Das Projekt leistet damit seit zehn Jahren einen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit. Innerhalb des Projekts wurden zudem die Kosten für die Anreise der Gruppen übernommen. Dies fördert die Mobilität im ländlichen Raum und ermöglichte den Teilnehmenden das Erreichen und Erleben kultureller Vielfalt in beiden Regionen und in allen beteiligten Museen, unabhängig von der Entfernung und den infrastrukturellen Bedingungen.

Projektförderer:

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



JUGENDAMT

Projekt „Sportzwerge“ im Landkreis Zwickau

Übungsleiterinnen und Übungsleiter gesucht

Bewegung, Spaß und starke Kinder – dafür steht das Projekt „Fit von Anfang an: Sportzwerge im Landkreis Zwickau“. An den Sonntagvormittagen gibt es für Kinder zwischen 2 und 6 Jahren ein kostenfreies, professionell betreutes Bewegungsangebot. Ziel ist es, die Freude am Sport zu wecken und den Kleinsten einen aktiven, gesunden Start ins Leben zu ermöglichen. Für den Standort Zwickau werden dafür engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter gesucht, die mit Leidenschaft Kinder für Bewegung begeistern.

Was ist mitzubringen:

- Begeisterung und Freude am Kindersport
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- wünschenswert: Studium im Bereich Sport- und Bewegungswissenschaften, Public Health/Gesundheitswissenschaften, Diplomsportheiler/Diplomsportheilerin oder Übungsleiterlizenz
- Mindestalter: 18 Jahre

Was wird geboten:

- attraktives Honorar: 20 Euro pro Stunde
- Praxiserfahrung im Kindersport
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- ein freundliches, motiviertes Team
- ein sinnstiftendes Engagement mit Wirkung für unsere Region

Interesse geweckt? Dann jetzt bewerben!

Kontakt:

Kreissportbund Zwickau
Projektkoordinatorin Katja Brauße
Telefon: 0375 818 911-38
E-Mail: k.brausse@kreissportbund-zwickau.de

Weitere Informationen unter

<https://kreissportbund-zwickau.de/index.php/fachbereiche/kinder-und-jugendarbeit/sportzwerge>



AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Schwarz! Weiß!

Ausstellung im Verwaltungszentrum Werdau

Am **19. März 2026 findet um 18 Uhr** in der Galerie des Landkreises Zwickau im Verwaltungszentrum Werdau, Königswalder Straße 18, die Eröffnung der Ausstellung „Schwarz! Weiß!“ statt.

Die Schau rückt Künstlerinnen und Künstler aus der Region in den Fokus, die sich herausragend mit der Druckgrafik auseinandergesetzt haben. Die Wahl ihrer Motive reicht von Landschaften bis hin zu Porträts. Gezeigt werden Arbeiten von altherwürdigen lokalen Akteuren wie Heinz Tetzner und Josef Richter, aber auch von denjenigen, welche die aktuelle künstlerische Szene prägen. Anett Spindler, Daniel Jantsch, Annette Fritzsche und Jiang Bian-Harbot haben ebenfalls ihre eigenen Ausdrucksweisen entwickelt. Ihre Grafiken zeugen von

Vielfalt und Virtuosität. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums besichtigt werden.



Spitzen im Holunder

Foto: Anett Spindler

BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Interkulturelle Wochen 2026

Bunte und offene Veranstaltungen geplant

Die Interkulturellen Wochen 2026 finden im Landkreis Zwickau vom **19. September bis zum 4. Oktober** statt. Auch in diesem Jahr lautet das Motto „dafür!“

Dafür – für ein gleichberechtigtes Miteinander. Für Begegnung, Austausch und den Abbau von Vorurteilen. Für Freundlichkeit, Solidarität und Zusammenhalt. Mit viel Engagement und Tatkraft setzen sich zahlreiche Institutionen, Vereine und Einzelpersonen im Landkreis Zwickau seit über 30 Jahren dafür ein, die Interkulturellen Wochen mit Leben zu füllen. Gemeinsam sollen auch dieses Jahr wieder bunte und offene Veranstaltungen für alle Menschen entstehen.

Kontakt:

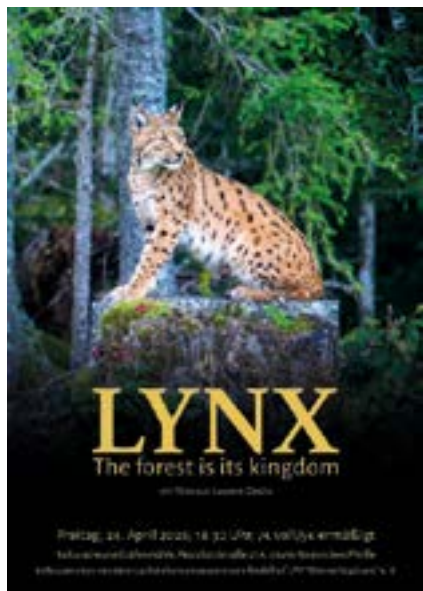
Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte des Landkreises Zwickau
Telefon: 0375 4402-21051
E-Mail: gleichberechtigt@landkreis-zwickau.de

Weitere Informationen und vergangene Veranstaltungen unter:
www.interkulturellewoche.de


LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND WESTSACHSEN E. V. - KREISNATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE NEUKIRCHEN

Gräfenmühle zeigt Dokumentarfilm über Luchse

Einzigartige Aufnahmen und Einblicke in das Verhalten der Tiere



Luchs

Foto: Laurent Geslin

Die Gräfenmühle zeigt am **24. April 2026 von 18:30 bis 20:30 Uhr** in der Kulturscheune, Pestalozzistraße 21 A, 08459 Neukirchen/Pleiße den Film LYNX von Laurent Geslin. Dieser Dokumentarfilm zeigt einzigartige Aufnahmen und Einblicke in das Verhalten der Luchse im Schweizer Jura.

Im Herzen des Juras, wenn sich die winterlichen Nebel lichten, durchdringt ein sonderlicher Ruf den Wald. Die wunderschöne Silhouette eines eurasischen Luchses schleicht durch die Buchen und Tannen. Er ruft sein Weibchen. Ein sehr kurzlebiges Pärchen formiert sich.

Dies ist der Beginn der Geschichte einer Luchsfamilie. Ihr Leben verläuft im Rhythmus der Jahreszeiten, mit der Geburt der Jungen, dem Erlernen der Jagdtechniken, der Eroberung eines Territoriums, aber auch der Gefahren, die auf sie lauern. Wir folgen dem Männchen, dem Weibchen

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Veranstaltungen im April



Schloss Waldenburg, Südterrasse

Foto: Tourismus und Sport GmbH

SCHLOSSFÜHRUNGEN:

Samstag und Sonntag 11:30 Uhr und 14:00 Uhr

Informationen über die aktuellen, zusätzlichen oder auch entfallenen Termine unter www.schloss-waldenburg.de/schlossfuehrungen oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg.

15. März 2026, 11:30 und 14:00 Uhr

Die Sonderführung zur Krankenhausgeschichte beleuchtet die Geschichte des Schlosses als Lungen- und TBC-Heilstätte und führt durch verschiedene Räume des Schlosses, die eng mit dieser Nutzung verbunden waren. Anschließend haben die Gäste die Möglichkeit, die Ausstellung zur 50-jährigen Klinikgeschichte selbst zu besichtigen.

12. April 2026, 11:30 Uhr und 14:00 Uhr Kostümführung mit dem Dienstmädchen Feli

Die Besucherinnen und Besucher unternehmen eine Zeitreise zurück in den Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts, in die Zeit der Fürsten von Schönburg-Waldenburg, begleitet von dem charmannten Dienstmädchen Feli. Auf einem Rundgang lernen sie die Welt des Adels kennen und erfahren die Geheimnisse und Geschichten der Herrschaften.

VERANSTALTUNGEN:

13. März 2026, 18:00 Uhr in der historischen Bibliothek

Dmitrij Kapitelman liest „Russische Spezialitäten“

Ein Buch, wie nur Dmitrij Kapitelman es schreiben kann: tragisch, zärtlich und komisch zugleich.

Eine Familie aus Kyjiw verkauft russische Spezialitäten in Leipzig. Wodka, Pelmeni, SIM-Karten, Matrosenshirts – und ein irgendwie osteuropäisches Zusammenhörigkeitsgefühl. Wobei, Letzteres ist seit dem russischen Überfall auf die Ukraine nicht mehr zu haben. Die Mutter steht an der Seite Putins. Und ihr Sohn, der keine Sprache mehr als die russische liebt, keinen Menschen mehr als seine Mutter, aber auch keine Stadt mehr als Kyjiw, verzweifelt. Klug ist es nicht von ihm, mitten im Krieg in die Ukraine zurückzufahren. Aber was soll er tun, wenn es nun einmal keinen anderen Weg gibt, um Mama vom Faschismus und den irren russischen Fernsehügen zurückzuholen?

29. März 2026, 17:00 Uhr

Kammer-Konzert des Artis Causa e. V.

Der weltweit geschätzte Cellist Peter Bruns ist Gründungsmitglied des ARTIS CAUSA e. V., musizierte erstmals 2003 im Blauen Saal und hat seitdem zahlreiche Konzerte hier gespielt. Gemeinsam mit Annegret Kuttner am Klavier wird er die grandiose Cellosnate von Schostakowitsch vorstellen, die dieser als junger Mann 1934 komponierte. Die heiter-melancholischen Stücke „From Jewish Life“ des schweizerischen Komponisten Ernest Bloch runden das Programm ab, welches von Mendelssohns stürmischer Cellosnate gekrönt wird, die er 1843 in Leipzig schrieb und die vom Solisten manch technische Raffinesse verlangt.

6. April 2026, 17:00 Uhr

Osterkonzert: „Con Spirito“ - Konzert der Sächsischen Mozartgesellschaft

Bach – Zelenka – Mozart: Virtuose Kammermusik des 18. Jahrhunderts
MUSICA AFFECTA Prag auf historischem Instrumentarium

DAUERAUSSTELLUNGEN:

- Das Schloss als Lungenheilstätte – Geschichte(n) aus der Mottenburg
- Baugeschichtliche Ausstellung
- Film Schloss Waldenburg
- Die Orgel – Wunderwerk der Klangkunst
- Multimediapfad

Weitere Informationen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Aktionen und Tickets unter www.schloss-waldenburg.de

und seinen Jungen und entdecken ein Universum, das unserem so nahe und dennoch unbekannt ist. Ein wahres Märchen, in dem Gämse, Wanderfalken, Füchse und Hermeline Zeugen des verborgenen Lebens der größten Wildkatze Europas sind. Obwohl der Luchs ein für das Gleichgewicht des Waldes unentbehrliches Raubtier ist, bleibt seine Präsenz in einer vom Menschen in Beschlag genommenen Umgebung trotz allem fragil.

So unwahrscheinlich selten Begegnungen mit dieser äußerst diskreten Wildkatze auch sind, so außergewöhnlich ist es, ihren Alltag in freier Wildbahn, ihrem natürlichen

Umfeld, zu entdecken. Vor Beginn des Filmes gibt es einen kurzen Einblick über das sächsische Luchsprojekt von der Luchsinformationsstelle im Riedelhof des Landschaftspflegeverband „Oberes Vogtland“ e. V.

Natürlich kann sich bis zu Beginn des Films mit Getränken und Popcorn eingedeckt werden. Der Film eignet sich auch für Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren.

Infos zum Film: <https://de.lynxlefilm.ch/>

Infos zur Vorführung:

www.graefenmuehle.de

Luchsinformationsstelle:

<https://www.riedelhof.de/>